

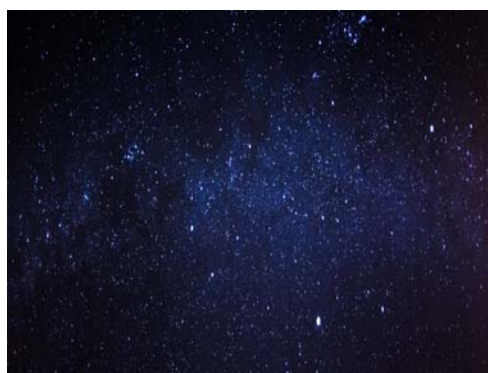
# Linie 6: Der Blick in die Sterne

Stadtmitte – Gartenstadt Keesburg

## Gartenstadt Keesburg

Die **Gartenstadt Keesburg** ist eine Wohnsiedlung auf dem Neuberg im Süden des Stadtbezirks Frauenland. Ein Teil der Wohngebäude wurde in Form von Reihenhäusern mit zugehörigen Gärten errichtet.

Hier findet sich auch die **Volkssternwarte Würzburg**. 1966 wurde nach zweijährigem Bau die „Sternwarte auf der Keesburg“ in der Johannes-Kepler-Straße eingeweiht. In der Beobachtungskuppel befinden sich auf einer gemeinsamen Montierung ein Schmidt-Cassegrain-Teleskop mit 35,6 cm Öffnung und 3,92 m Brennweite sowie ein Refraktor mit 13 cm Öffnung und 1,92 m Brennweite.



Im Jahr 1985 wurde der **Verein Volkssternwarte Würzburg** gegründet. Ziel des Vereins ist die Verbreitung von astronomischem Wissen in der Bevölkerung. Auf dem Gelände der Johannes-Kepler-Schule wurde ein zehn Meter hoher Turm mit Kuppel errichtet, darüber hinaus wird eine 140 m<sup>2</sup> große Beobachtungsplattform genutzt. Der Verein bietet regelmäßig astronomische Vorträge und öffentliche Himmelsbeobachtungen an. 2011 eröffnete er den **Planetenweg**.

**Haltestelle: Hans-Löffler-Straße**

## Kulinarisch

Seit über zehn Jahren bietet das griechische Restaurant Akropolis zur Keesburg nicht nur Spezialitäten aus der Heimat an, sondern schenkt seinen Gästen auch ein Stück griechische Lebensfreude. Der herrliche Kastanienbiergarten ist exakt an der Stelle zu finden, an welcher der Namensgeber des Stadtteils "Keesburg", Josef Kees, einen Sommersitz sein Eigen nannte.

**Haltestelle: Hans-Löffler-Straße**